

## Aus der Sektion

Die Versammlung am 22. September, die im Hotel Krone in Säckingen stattfand, hatte eine besondere Zugkraft durch den Vortrag unseres Sektionskameraden Zieger, Säckingen bekommen, so daß sie außerordentlich gut besucht war. Im Mittelpunkt der Versammlung, in der zunächst die zahlreichen Kartengrüße von Sektionsangehörigen, die sich in den Bergen in den Ferien befunden hatten, vermittelt wurden, stand die Überreichung der Ehrenurkunde an Ehrenvorsitzenden Oberlehrer Schwobthaler. Aus heute nicht mehr feststellbaren Ursachen war die weiter zurückliegende Ernennung ohne schriftlichen Niederschlag geblieben, so daß der Vorsitzende die versäumte Ehrenpflicht nachholen mußte. Oberlehrer Schwobthaler, der jahrelang das Schiffllein der Sektion mit glücklicher Hand gesteuert hatte und auch in den Jahren, als Alles wieder zu verfallen drohte, noch einmal die Schar der Gründer um sich sammelte, dankte sehr herzlich und schöpfte noch einmal aus den Erinnerungen der Jahre, in denen er den Vorsitz der Sektion inne hatte.

Der Vorsitzende wies auch auf die vom Hauptverein wieder vorgesehenen Ausbildungskurse hin, über welche wir an anderer Stelle Einzelheiten vermitteln. - Ein schwerer Bergunfall, der sich zwar nicht innerhalb der Sektion ergab; allerdings waren an der Bergfahrt an welcher er sich ereignete, Sektionsangehörige beteiligt, löste eine lebhafte Debatte aus. Diese veranlaßte den Tourenwart zu einer eingehenden Belehrung über die objektiven und subjektiven Gefahren im Hochgebirge und über das Verhalten bei Bergfahrten. Zur Überbrückung der stillen Zeit zwischen den Sommertouren und den Skifahrten wurde noch eine Herbstfahrt auf die Habsburg, verbunden mit dem Besuch des Klosters Königsfelden-Brugg vorgeschlagen.

Den Abschluß der Versammlung bildete der Lichtbildervortrag von Sektionskamerad Zieger, der in außerordentlich geschickter Weise über „Bergblumen“ sprach und dazu eine große Anzahl Farbdias vorführen konnte.

-----

In der Ausgabe 7 unserer „Mitteilungen“ wurde darauf hingewiesen, daß ab 1. Januar 1961 neue Beitragssätze wirksam werden. Es zahlen

A-Mitglieder	DM 15.--
B-Mitglieder	DM 10.--
C-Mitglieder	DM 3.--
Jugendmitglieder	DM 6.--

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die zusätzliche Unfallversicherung bei Bergfahrten im Sommer wie im Winter. Diese kann für zwei, vier Wochen und länger abgeschlossen werden und bietet bei Unfällen aller Art einen erheblichen zusätzlichen Schutz. Formulare hierfür können bei unserem Schatzmeister Herrn Häusler, Säckingen angefordert werden.

Neu in die Sektion eingetreten sind:

Maria Schilling,	Waldshut
Rudolf Bott,	Albbruck
Ilse Häcker,	Säckingen
Uli Tritschler,	Binzgen
Frau Gertrud Härle,	Waldshut
Eduard Walser,	Waldshut
Rita Trefzger,	Wehr
Roland Nobs,	Säckingen